

Jahrtag bei Altenbeurer Trachtlern – Teil II

Beitrag

Für manchen war es heuer im “Corona-Jahr” das erstemal, das er die Tracht “angelegt” hat. Dieses Stück der Verbundenheit prägte die Zusammengehörigkeit beim Feldgottesdienst, den man am Jahrtag des Vereins abhielt. Von jung bis ins hohe Alter zeigte man sich in seiner Tracht. Am “Obermoar Reitstall” bei dem vor 25 Jahren vom Burschenverein erstellten Feldkreuz, fand die Messfeier, zelebiert von Pfarrer Christoph Rudolph statt. Im Familienverband stand man zusammen, ansonsten konnte man weitläufig Abstand halten. Die Musikanten, die den Gottsdienst mitgestalteten, hielten durch die Straße getrennt, den nötigen Abstand, auch unter den Musikkollegen. Im Glauben vereint und im Trachtenwesen verbunden fand die Messfeier statt. Vorstand Peter Bichler erinnerte in einer langen Namensliste an die verstorbenen Mitglieder der vergangenen 10 Jahre. Viele davon in langjähriger Verbundenheit zum Verein oder in verantwortlicher Mitarbeit. Weiter dankte der Vorstand allen, die in der Vorbereitung mitgeholfen haben, vom Kirchendienst über Grundbesitzer und Musik, diesen Jahrtag – wenn auch in anderer Form – mit zu gestalten. “Ah wenn ma heit weniger san”, so Vorstand Bichler, Vergelt´s Gott für `s kema”. Die Krise, meinte Vorstand Bichler fordert von uns allen seinen Preis. Wir wollten uns einfach wieder einmal in der Verbundenheit zeigen. Vor allem den Kindern und Jugendlichen sowie den älteren Mitgliedern sollte unser Verständnis gelten, die trifft es man meisten. Die Hymne von Guten Kameraden, wo sicher schmerzliche Erinnerungen wach wurden, sowie die Bayernhymne beschlossen den Gottesdienst. Die Kranzniederlegungen am vereinseigenen Kriegerdenkmal fand im kleinen Kreis zusammen mit der Fahnenabordnung des Patenverein Edelweiß Neubeuern und deren Vorstandschaft statt. Das Ehrenmal, 1925 vom Verein an der Ostseite der Altenbeurer Kirche erstellt, ist ein fester Teil des Vereinsgeschehen. Zum heurigen Jahrtag wurde das Kreuz und die Christusfigur von Maler und Restaurator Michael Pertl aus Neubeuern erneuert. Ein gemeinsames Gebet der Trachtenabordnungen mit dem Geistlichen schloß sich der Kranzniederlegung an.

Bericht und Fotos: Schwitteck Thomas

Die Foto zeigen im Familienverbund nahmen die Mitglieder am Feldgottsdienst teil – Abstand war angesagt

























Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Altenbeuern
2. Chiemgau